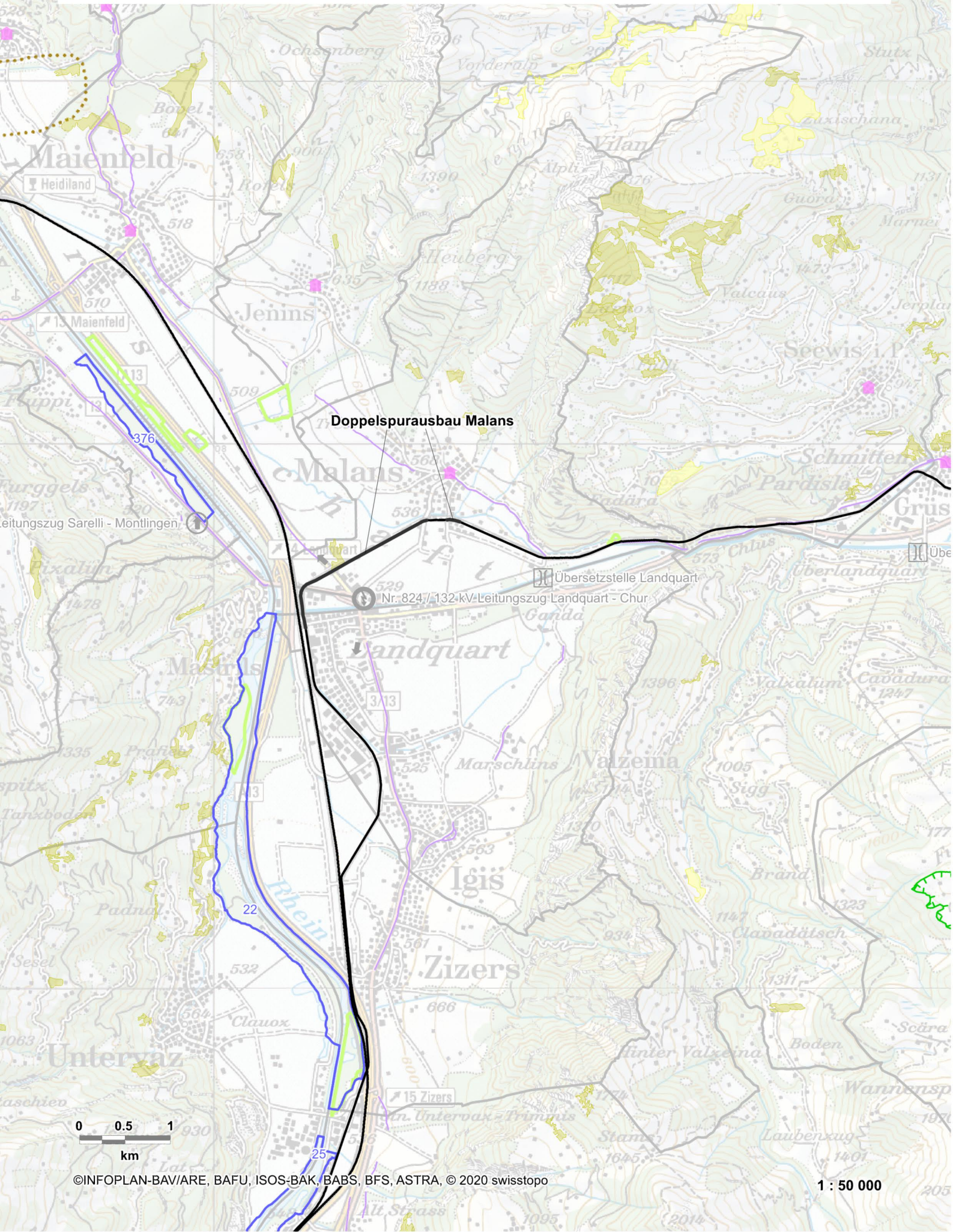


**OB 12.1 Raum Landquart**

<p><b>Allgemeine Informationen und technische Daten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Standortkanton: Graubünden</li> <li>▪ Betroffene Gemeinden: <del>Maionfeld, Landquart, Malans, Gräsch</del></li> <li>▪ Zuständige Amtsstelle: BAV</li> <li>▪ Betroffene Amtsstellen: ARE, ASTRA, BAFU, BAK, kantonale Fachstellen Graubünden</li> <li>▪ Anderer Partner: RhB</li> </ul>	<p><b>Verweise:</b></p> <p><i>Kap. 4.1</i></p> <p><i>OB 12.2 Prättigau</i></p> <p><i>OB 12.3 Raum Davos – Klosters</i></p> <p><i>OB 12.4 Oberengadin</i></p> <p><i>OB 12.5 Domleschg / Surselva</i></p>		
<p><b>Funktion und Begründung</b></p> <p>Auf der eingleisigen Strecke Landquart – Davos respektive Chur – St. Moritz beinhalten die Planungen eine Angebotsverdichtung in Form von Takterhöhungen. Daher umfassen die Infrastrukturmassnahmen in erster Linie Ergänzungen von Doppelspuren resp. Kreuzungsstellen sowie Bahnhofsumbauten zur Bewältigung des sowohl nachfrage- wie auch betriebsseitig erhöhten Aufkommens.</p> <p>Der Betrieb Landquart – Davos sowie Chur – St. Moritz ist heute auch touristisch geprägt, entsprechend ist das Angebot der RhB auch den saisonalen wie auch wetterbedingten Schwankungen unterworfen und zu diesen Zeiten mit Überlasten konfrontiert.</p>	<p><b>Grundlagen:</b></p> <p><i>Bundesbeschluss über die Finanzierung und den Ausbau der Eisenbahninfrastruktur (BBI 2013 4725)</i></p>		
<p><b>Vorhaben</b></p> <p><del>Doppelspurausbau Landquart – Malans: Zwischen Landquart (exkl. Bahnhof) und Malans ist vorgesehen die bestehende Einspurstrecke auf Doppelspur auszubauen. keine</del></p>			
<p><b>Vorgehen</b></p> <p><del>Die RhB wurde vom Bund beauftragt, in Abstimmung mit dem Kanton den Bau der Doppelspurausbau Landquart – Malans aufzunehmen. Im Rahmen der weiteren Planungsarbeiten hat eine Abstimmung mit dem planerischen Grundwasserschutz stattzufinden. keine</del></p>			
<p><b>Stand der Beschlussfassung</b></p>	<p><b>beschlossen</b></p>		
<p><b>Massnahmen und Stand der Koordination</b></p> <p>Sachplanrelevante Elemente des Ausbaus sind:</p> <p>— <del>Doppelspurausbau Landquart – Malans keine</del></p>	<p><b>F</b></p> <p>◆</p>	<p><b>Z</b></p>	<p><b>V</b></p>

OB 12.1 Raum Landquart



**Hinweise zu den Festlegungen**

~~Für die Angebotsverdichtung zwischen Landquart und Davos respektive St. Moritz wird im Rahmen des nächsten STEP-Ausbaus die Notwendigkeit weiterer Massnahmen geprüft. Dies betrifft insbesondere die Verlängerung der Doppelspur Malans, ein zweiter Chlunstunnel und die Umfahrung Grüşch.~~

~~Der Doppelspurausbau Landquart – Malans ist im Bau. Ebenso wird dDer RhB- Interventionsstützpunkt Infrastruktur Landquart ~~wird~~ umgebaut. Der Doppelspurausbau wird bis zur Inbetriebnahme als Ausgangslage dargestellt. Der Teilausbau des Bahnhofs Landquart ist nicht sachplanrelevant. Es kann direkt das Plangenehmigungsverfahren eingeleitet werden.~~

~~Um den künftigen Anforderungen zu genügen, ist ein kompletter Umbau des Bahnhofs Landquart im Gang. Der Umbau umfasst auch die Erstellung eines gemeinsamen Perrons Schmalspur/Normalspur.~~

~~Der Doppelspurabschnitt im Raum Chlus und die Neutrassierung im Raum Grüşch sind im Richtplan Graubünden als Zwischenergebnis festgehalten.~~

**Hinweise:**

*Richtplan Kanton Graubünden*